

Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter*innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 255,- Euro für Teilnehmer*innen aus Difu-Zuwanderstädten
- 435,- Euro für Teilnehmer*innen aus den Mitgliedskommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGOs.

Für alle übrigen Teilnehmer*innen gilt ein Preis von 555,- Euro.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Abs. 22a steuerfrei.

Mittags- und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, Kosten für Anfahrt und Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**. Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter: www.difu.de/agb

Seminarleitung

→ Christa Böhme und Thomas Preuß, Difu, Berlin

Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

→ Sylvia Koenig, Tel. +49 30 39001-258, fortbildung@difu.de

Darum geht's...

Die Berücksichtigung gesundheitlicher Belange in der Stadtentwicklungsplanung, der Stadtplanung, der Grün- und Freiraumplanung, in Klimaanpassungskonzepten sowie in der Lärmaktionsplanung steht im Mittelpunkt des Seminars. Alle diese kommunalen Planungen und Konzepte weisen ein großes Potenzial auf, zur Gesundheit der Stadtbevölkerung beizutragen und sie zu verbessern.

Im Seminar werden Wege aufgezeigt, wie die Integration gesundheitlicher Belange gelingen kann und welche Formen und Verfahrensweisen der Kooperation innerhalb der Verwaltung und darüber hinaus hierfür geeignet sind.

Dabei geht es um das gemeinsame Verständnis von Gesundheit in der Planung, um die Verwendung von Gesundheitsdaten, um die passenden Strukturen der Zusammenarbeit in der Verwaltung, um die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die Bildung von Allianzen für Gesundheit. Auch der Frage, wie die kommunalen Gesundheitsämter eine proaktive Rolle in der Planung ausüben können, wird nachgegangen.

Es werden konkrete Praxisbeispiele aus Kommunen vorgestellt, und die Teilnehmenden werden Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch haben.

Zielgruppen

→ **Seminar für** Führungs- und Fachpersonal aus den Bereichen Gesundheit, Stadtentwicklung, Stadtplanung, Freiraumplanung und Umwelt/Klima, Vertreter*innen des Stadt-/Gemeinderats, Planungsbüros

Veranstaltungsort

→ Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstr. 13-15 (Eingang 14-15), 10969 Berlin

Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
www.difu.de

Gemeinsam planen für eine gesunde Stadt

Integriert, kooperativ, proaktiv

25.-26. April 2024
Berlin

(Anmeldung nur online möglich)

Schnell und komfortabel –
Ihre Onlineanmeldung unter
<https://difu.de/18135>



Donnerstag 25. April 2024

10.15 Ankommen bei Kaffee und Tee

10.30 Begrüßung und Seminareinführung

→ Christa Böhme und Thomas Preuß, Difu, Berlin

Was ist eine gesunde Stadt? Was kann die räumliche Planung dazu beitragen?

11.00 Was macht eine gesunde Stadt aus?

→ Prof. Dr. Heike Köckler, Department II, Sozialraum und Gesundheit, der Hochschule Gesundheit, Bochum

11.45 Potenziale für eine gesunde Stadt in der räumlichen Planung

→ Christa Böhme, Difu, Berlin

12.30 Mittagspause

Was kann das Gesundheitsamt zur räumlichen Planung beitragen?

13.30 Gesundheitsziele und Gesundheitsdaten

→ Dirk Cremer, Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Stadt Bielefeld

14.00 Gesundheitsfolgenabschätzung

→ Prof. Dr. Heidi Sinning, Institut für Stadtforschung, Planung und Kommunikation, Fachhochschule Erfurt

14.30 Planungsbeteiligung und Kooperation

→ Thomas Preuß, Difu, Berlin

15.00 Kaffeepause

Erfahrungsaustausch

15.30 Austausch in Arbeitsgruppen

In moderierten Arbeitsgruppen tauschen sich die [Anwesenden-Teilnehmenden](#)

über ihre Erfahrungen [zum-beim](#) Umgang mit gesundheitlichen Belangen in der räumlichen Planung aus. Probleme und offene Fragen sowie

Lösungsansätze in der konkreten Arbeit werden zusammengetragen.

17.00 Informeller Ausklang des ersten Seminartags

18.00 Ende des ersten Veranstaltungstages

Freitag 26. April 2024

09.00 Einführung in den zweiten Seminartag

→ Christa Böhme und Thomas Preuß, Difu, Berlin

Blick in die kommunale Praxis (Teil 1)

09.15 Masterplan Grün Leipzig 2030: gesundheitsfördernde Umwelt- und Lebensverhältnisse für alle schaffen

→ Rüdiger Dittmar, Amt für Stadtgrün und Gewässer, Stadt Leipzig

→ Dr. Karoline Schubert, Sachgebiet Gesundheitsförderung, Gesundheitsamt, Stadt Leipzig

10.00 Ruhige Gebiete in der Lärmaktionsplanung

→ Antje Janßen, LK Argus Kassel GmbH

10.45 Kaffeepause

Blick in die kommunale Praxis (Teil 2)

11.15 "Bewegte Räume" in der Freiraumplanung – kommunale Praxisbeispiele

→ Dirk Christiansen, bgmr Landschaftsarchitekten GmbH, Berlin

12.00 Klimaanpassungsstrategie Karlsruhe: Handlungsfeld Gesundheit

→ Teresa Ziegler, Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz, Stadt Karlsruhe

12.45 Reflexion zum Seminar: Schlaglichter und Statements der Seminarteilnehmer*innen

13.15 Gemeinsamer Imbiss mit Möglichkeit zum weiteren Erfahrungsaustausch

14.00 Ende des Seminars